



PRESSEINFORMATION

Nr. 28 vom 25. 10. 2019

Olympiade des Handwerks: 13 Sieger aus dem Kammerbezirk Karlsruhe

Profis leisten was (PLW) – so lautet das Motto des Leistungswettbewerbs des Handwerks, der alljährlich auf Kammer-, dann auf Landes- und schließlich auf Bundesebene durchgeführt wird. Ermittelt werden jeweils die besten Junghandwerker/-innen eines Gewerks.

Die Landessiegerinnen und –sieger 2019 aus dem Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe stehen inzwischen fest. In fast 100 Wettbewerbsberufen haben die Bewertungsausschüsse des Handwerks in den letzten Wochen die Besten ihres Faches ermittelt. Aus dem Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe hatten sich 31 erste Kammersiegerinnen und –sieger für den Landeswettbewerb qualifiziert.

An die Spitze in Baden-Württemberg schafften es aus dem Kammerbezirk Karlsruhe 13 Junghandwerkerinnen und Junghandwerker, daneben gab es einen zweiten Platz und 6 Drittplatzierungen.

Die besten Junghandwerkerinnen und Junghandwerker können sich nun mit den Preisträgern aus den anderen Bundesländern messen, um Bundessieger zu werden.

Die Anforderungen an das handwerkliche Können werden von Stufe zu Stufe im Wettbewerb anspruchsvoller. Unter Wettbewerbsbedingungen muss eine Arbeitsprobe erstellt und das handwerkliche Geschick unter Beweis gestellt werden. Der Aufwand lohnt sich, die Siegerinnen und Sieger und die ausbildenden Betriebe erhalten bei der zentralen Abschlussfeier am 2.11.2019 im Europapark Rust nicht nur Urkunden und hohe Wertschätzung: Der gute Abschluss beim Wettbewerb wird auch bei der Fort- und Weiterbildung über die Stiftung Begabtenförderung monetär unterstützt.

Die 1.,2. und 3. Landessiegerinnen und–sieger finden sich auf beige-fügter Liste.

Bei Fragen zum Thema:
Eva Sitter
Tel. 0721/1600-152, sitter@hwk-karlsruhe.de

Bei redaktionellen Rückfragen:
Alexander Fenzl
Tel. 0721/1600-116, fenzl@hwk-karlsruhe.de